

# Neues aus der Rosenpark Klinik

## Hauptsache natürlich: Die moderne FACELIFT-CHIRURGIE

*Ein strahlendes Gesicht dank Facelift in nur wenigen Tagen? Ist es möglich, das Gesicht ohne erkennbare Spuren dauerhaft und natürlich zu verjüngen? Und wann ist der ideale Zeitpunkt dafür gekommen? Was leistet die moderne Operationstechnik und wie soll die professionelle kosmetische Hautpflege aussehen?*

### Fragen an Dr. Stefan Kalthoff von der Rosenpark Klinik in Darmstadt

Jedes Gesicht strahlt eine persönliche Harmonie aus, die durch einen Eingriff nicht gestört werden darf. Es ist falsch, sich einzelner Region

anzunehmen, vielmehr muss man das Gesicht als Ganzes betrachten. Hier gilt es, gemeinsam die mitunter noch ungenaue Vorstellung des Patienten zu konkretisieren und ein ästhetisches Konzept zu erarbeiten. Bereits ab dem 30. Lebensjahr beginnt die Haut schleichend zu altern. Ab dem nächsten Lebensjahrzehnt sind gravierende Veränderungen zu verzeichnen: Die Haut verliert an Elastizität; einzelne Gesichtspartien scheinen herabzusacken (sog. sagging). Häufig beginnt es an der Augenpartie und er-

streckt sich dann über die Mund- und untere Wangenregion. Das Gesicht erscheint länger, schmaler und insgesamt älter. Falten (Nasolabial- und Marionettenfalte) und Tränensäcke sowie ein hängendes Oberlid prägen sich aus. Betroffen sind zudem die Muskulatur und die Bindegewebsplatte (SMAS). In den dynamischen Fasern genau dieser Gewebe stecken Ausdruck und Ausstrahlung. Lässt deren Dynamik nach, verliert das Gesicht seine Ausstrahlung. Ein abgespannter, gelegentlich auch trauriger Gesichtsausdruck entsteht und das obwohl man sich jünger fühlt.

*Aber wie viele Tage ist es Ihnen wert, zu warten, um wieder dauerhaft frisch und erholt auszusehen? Und könnten Sie sich vorstellen, schon nach kurzer Zeit spazieren zu gehen mit einer positiven Ausstrahlung und niemand bemerkt, dass ein operativer Eingriff erfolgte?*

Ziel eines Faceliftes ist es, durch Straffung bzw. Kürzung der Muskulatur die mimische Muskulatur wiederherzustellen und dadurch die persönliche Ausstrahlung zu erhalten. Nach der Operation erscheinen die Patienten um einiges jünger. Wie viel Jahre es letztendlich sind, ist nicht vorhersehbar und wird

auch unterschiedlich beurteilt. Prinzipiell sollte ein Ergebnis dauerhaft anhalten. Sieht eine 50jährige nach einer Operation zum Beispiel wie 40 aus, so sollte sie als 60jährige wie 50 aussehen usw. Sie bleibt quasi immer zehn Jahre jünger als ihr chronologisches Alter.

Der Erfolg des Facelifts in wenigen Tagen liegt in der VIMOTIS Methode, eine besonders schonende Präparationsmethode der modernen Gesichtschirurgie, die an der Rosenparkklinik entwickelt und perfektioniert wurde. Dank dieser neuen Technik sind die wochenlangen Schwellungen vorbei, die zu einer erheblichen gesellschaftlichen Beeinträchtigung führten. Es ist kaum zu glauben, aber wenn kein blauer Fleck entsteht, trennen Sie nur wenige Tage von dem Gefühl, wieder frisch und erholt auszusehen. Ein Traum wird wahr ...

Liftingoperationen werden in der Regel in Vollnarkose oder im Dämmer Schlaf (Analgesiedierung) durchgeführt. Hierfür ist ein Facharzt der Anästhesie erforderlich. Moderne Verfahren (TIVA-Methode, Total Intravenöse Anästhesie) erlauben eine sehr präzise Narkosesteuerung über die Vene, wodurch sich das Narkoserisiko minimiert. Die Patienten



sind dann sehr schnell wieder ansprechbar und können kurze Zeit nach der Operation und der Narkoseausleitung gehend auf das Patienten- oder Ruhezimmer verlegt werden.

Um den so erreichten Zustand weiter zu optimieren, muss darauf geachtet werden, dass auch ein Volumenausgleich vorgenommen wird. In der Rosenpark Klinik wird hierfür soweit wie möglich Eigenfett der Patienten verwendet. Ebenso wird darauf geachtet, dass überschüssiges Gewebe bei der Muskelspannung verwendet wird, um Gesichtskonturen zu formen. Im Unterschied zu den oft propagierten "Minilifts" wird mit dieser Methode ein viel länger anhaltendes und mehr zufriedenstellendes Resultat erzielt. Entscheidend ist die Zielvereinbarung mit dem Patienten nach ausführlicher Beratung durch die Spezialisten, wobei immer die individuellen Besonderheiten beachtet werden müssen. Um einen Effekt zu erzielen, der parallel zu dem zunehmenden Alter der Operierten erhalten bleibt und auch ein hohes Maß an Sicherheit gewährleistet, werden die Vielfalt der Behandlungsmöglichkeiten voll ausgenutzt, das Ergebnis immer wieder kontrolliert und durch Kombinationen der einzelnen Behandlungsmaßnahmen zum bestmöglichen Resultat gebracht.

Das Erscheinungsbild der Haut, ganz besonders im Gesicht, bestimmt in hohem Maße den persönlichen Eindruck, den eine

Person ausübt. Insofern ergeben sich bei der Eigenbetrachtung im Spiegel häufig wirkliche oder auch eingebildete Konflikte, deren Behandlung eine neutrale Bestandsaufnahme eines Spezialisten und eine ausführliche Besprechung möglicher Maßnahmen erforderlich machen.

Durch eine schonende Operation mit Hilfe von Spezialkanülen kann die Haut erst so abgetrennt und dann ausgebreitet werden, dass keine Falten entstehen. Damit ergeben sich jedoch keine Verbesserungen an der Hautoberfläche. Um das äußere Erscheinungsbild nach dem operativen Eingriff im Gesicht, auch am Dekollete und evtl. auch an den Händen anzupassen, können ergänzende und begleitende Behandlungen erfolgen: Hierzu dienen seit längerer Zeit Laser-Geräte, mit denen bisher eine flächendeckende Abtragung der aller obersten Hautschicht vorgenommen wurde. Es ergibt sich eine Schälung, wodurch sich die Patienten für ca. 3 Wochen in der Öffentlichkeit nicht sehen lassen können.

In der Rosenpark Klinik wird die FRAXEL®-Laserbehandlung vorgenommen. Mit diesem modernen Gerät werden punktförmige Verletzungen in die Haut gebrannt, die hinsichtlich Tiefe und Durchmesser genauestens definiert werden können. Um jeden Punkt bleibt gesunde



Haut erhalten, die diese "Mini-verletzungen" sehr rasch repariert, indem sie sich zusammenzieht. Diese Reparaturvorgänge verlaufen schneller und vorhersehbarer als bei allen anderen Verfahren. Das Hautbild wird auf diese Weise verfeinert. Das Verfahren kann als Einzelmaßnahme, aber auch in Kombination mit dem gesamten Facelift durchgeführt werden. Im Allgemeinen muss diese Laser-Behandlung nur einmal vorgenommen werden. Sie kann auch hervorragend zur Behandlung von Akne-Narben, Operationsnarben, zur Entfernung von Alters- oder Sonnenflecken und anderer Unebenheiten der Haut eingesetzt werden.

Für mindestens 4 Wochen sind Hitze, Sauna, Solarium sowie direktes Sonnenlicht konsequent zu meiden. Generell ist ein Sonnenschutz mit hohem Lichtschutzfaktor zu empfehlen.

Meist können die Patienten nach ca. 6 Wochen im vollen Umfang Sport treiben. Nach fünf bis zehn Tagen werden die Fäden entfernt. Frühestens jetzt kann man die Narben mit einer Heilsalbe pflegen.

[www.rosenparkklinik.de](http://www.rosenparkklinik.de)